

Übungen zur Vorlesung Geometrische Invariantentheorie (WS 19/20)

PD Dr. Jürgen Müller
Abgabe bis: 22.10.2019

(2.1) Aufgabe: Geometrische Größen.

Man betrachte weiter die Euklidische Ebene \mathbb{R}^2 . Man bestimme analog zu Aufgabe (1.3) Systeme von Bestimmungsstücken sowie die \mathbb{R} -Algebren \mathcal{A}^G und \mathcal{R}^G für **i)** die Punkte in \mathbb{R}^2 und **ii)** die Strecken in \mathbb{R}^2 .

(2.2) Aufgabe: Affine algebraische Gruppen.

a) Es seien G und G' affine algebraische Gruppen. Man zeige: Das direkte Produkt $G \times G'$ ist ebenfalls eine affine algebraische Gruppe.

b) Es seien $H \leq G$ eine abgeschlossene Untergruppe mit Einbettung $\varphi: H \rightarrow G$. Man zeige, daß H in natürlicher Weise eine affine algebraische Gruppe ist, so daß φ ein Homomorphismus algebraischer Gruppen wird.

(2.3) Aufgabe: Automorphismen algebraischer Gruppen.

Es sei K ein algebraisch abgeschlossener Körper. Man zeige:

a) Die Abbildungen $G_a \rightarrow G_a: x \mapsto ax$, für $a \in K^*$, sind die einzigen Automorphismen der additiven Gruppe $G_a = G_a(K)$ als algebraische Gruppe.

b) Die Abbildungen $\text{id}: G_m \rightarrow G_m: x \mapsto x$ und $\iota: G_m \rightarrow G_m: x \mapsto x^{-1}$ sind die einzigen Automorphismen der multiplikativen Gruppe $G_m = G_m(K)$ als algebraische Gruppe.

c) Die Gruppen G_a und G_m sind als algebraische Gruppen nicht isomorph.

(2.4) Aufgabe: Determinantenpolynom.

Es seien K ein Körper, $n \in \mathbb{N}$ und $\det_n \in R := K[X_{11}, X_{12}, \dots, X_{nn}]$ das n -te Determinantenpolynom. Man zeige: Für $a \in K$ ist $\det_n - a \in R$ irreduzibel.

(2.5) Aufgabe: Lineare algebraische Gruppen.

Es seien K ein algebraisch abgeschlossener Körper, und $n \in \mathbb{N}$. Man zeige, daß die folgenden Gruppen lineare algebraische Gruppen sind, und bestimme jeweils ihre affine Koordinatenalgebra und ihre Dimension. Welche sind irreduzibel?

a) $Z_n := \{\alpha \cdot E_n \in \text{GL}_n; 0 \neq \alpha \in K\}$ und $T_n := \{[a_{ij}] \in \text{GL}_n; a_{ij} = 0 \text{ für } i \neq j\}$. Man zeige: Es gilt $Z_n = Z(\text{GL}_n)$, sowie $Z_n \cong G_m$ und $T_n \cong (G_m)^n$ als algebraische Gruppen.

b) $U_n := \{[a_{ij}] \in \text{GL}_n; a_{ij} = 0 \text{ für } i > j, a_{ii} = 1\}$ und $B_n := \{[a_{ij}] \in \text{GL}_n; a_{ij} = 0 \text{ für } i > j\}$. Man zeige: Es gilt $B_n = N_{\text{GL}_n}(U_n)$, und schreibe B_n als abstraktes semidirektes Produkt.

- c)** Die Gruppen $W_n \leq \mathrm{GL}_n$ der Permutationsmatrizen und $\mathbb{N}_n \leq \mathrm{GL}_n$ der monomialen Matrizen. Man zeige: Es gilt $\mathbb{N}_n = N_{\mathrm{GL}_n}(\mathbb{T}_n)$, und schreibe \mathbb{N}_n als abstraktes semidirektes Produkt.
- d)** Jede endliche Gruppe kann als lineare algebraische Gruppe aufgefaßt werden.